jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/10/24 8Ob586/85, 8Ob569/85, 6Ob503/85, 2Ob547/86 (2Ob548/86), 4Ob593/87, 6Ob576/87, 5Ob5

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.10.1985

Norm

EheG §82 Abs1 Z1

Rechtssatz

Nicht unter diese Ausnahme fallen Sachen, die ein Ehegatte dem anderen geschenkt hat.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 586/85
  Entscheidungstext OGH 24.10.1985 8 Ob 586/85
- 8 Ob 569/85
  Entscheidungstext OGH 18.12.1985 8 Ob 569/85
- 6 Ob 503/85
  Entscheidungstext OGH 04.09.1986 6 Ob 503/85
- 2 Ob 547/86
  Entscheidungstext OGH 02.12.1986 2 Ob 547/86
- 4 Ob 593/87
  Entscheidungstext OGH 30.11.1987 4 Ob 593/87
- 6 Ob 576/87
  Entscheidungstext OGH 19.05.1988 6 Ob 576/87
  Vgl aber; Beisatz: Zur Wertung der Schenkung unter den Ehegatten ist vor allem entscheidend, ob eine von der weiteren Entwicklung der Ehe unabhängige, endgültige Vermögensverschiebung beabsichtigt gewesen ist. (T1)
- 5 Ob 548/89
  Entscheidungstext OGH 03.10.1989 5 Ob 548/89
- 4 Ob 565/94
  Entscheidungstext OGH 19.12.1994 4 Ob 565/94
  Auch
- 1 Ob 310/98i
  Entscheidungstext OGH 24.11.1998 1 Ob 310/98i
  Auch

- 1 Ob 197/99y
  Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 197/99y
  Beisatz: Schenkungen eines Ehegatten an den anderen während aufrechter Ehe sind - im Gegensatz zu Schenkungen Dritter - insoweit neutral, als sie weder sonst der Aufteilung unterliegende Sachen dem Aufteilungsverfahren entziehen, noch die Zuständigkeit des Außerstreitrichters für jene Sachen begründen, die aus einem der in § 82 Abs 1 Z 1 EheG genannten Gründen nicht der Aufteilung unterliegen. (T2)
  Veröff: SZ 73/31
- 4 Ob 242/00t
  Entscheidungstext OGH 30.01.2001 4 Ob 242/00t
- 1 Ob 158/08d
  Entscheidungstext OGH 21.10.2008 1 Ob 158/08d
- 9 Ob 20/09w
  Entscheidungstext OGH 26.08.2009 9 Ob 20/09w
  Auch
- 1 Ob 33/10z
  Entscheidungstext OGH 20.04.2010 1 Ob 33/10z
  Veröff: SZ 2010/37
- 2 Ob 25/10f
  Entscheidungstext OGH 22.12.2010 2 Ob 25/10f
  Beisatz: Dies gilt auch für Liegenschaften bzw Liegenschaftsanteile. (T3)
  Beisatz: Voraussetzung für die Einbeziehung der von einem Ehegatten dem anderen geschenkten Sachen in das Aufteilungsverfahren ist aber, dass sie entweder zum ehelichen Gebrauchsvermögen (§ 81 Abs 2 EheG) oder zu den ehelichen Ersparnissen (§ 81 Abs 3 EheG) gehören. (T4)
  Veröff: SZ 2010/164
- 1 Ob 5/14p
  Entscheidungstext OGH 27.03.2014 1 Ob 5/14p
  Auch
- 1 Ob 10/18d
  Entscheidungstext OGH 30.01.2018 1 Ob 10/18d
  Beis wie T1
- 1 Ob 40/18s
  Entscheidungstext OGH 21.03.2018 1 Ob 40/18s
  Auch; Beis wie T4
- 6 Ob 34/18w
  Entscheidungstext OGH 28.03.2018 6 Ob 34/18w
  Beis wie T3
- 1 Ob 208/19y
  Entscheidungstext OGH 26.03.2020 1 Ob 208/19y
  Beisatz: Und zwar auch dann nicht, wenn es der schenkende Ehepartner in die Ehe eingebracht, von Todes wegen erworben oder seinerseits (von einem Dritten) geschenkt erhalten hat. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0057377

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at